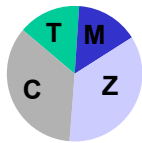


Nassreinigungsverfahren eröffnet neue Möglichkeiten im Bereich der schonenden Pflege von heiklen Textilien.

Nassreinigung: Dem Namen nach müsste das doch irgend etwas zwischen waschen und „chemisch“ reinigen sein, oder? Ist es auch. Doch natürlich steckt viel mehr hinter dieser jungen Technologie.

Am Beispiel des Sinnerschen Kreises kann der Unterschied vom herkömmlichen Waschverfahren zum Nassreinigungsverfahren anschaulich dargestellt werden.



T = Temperatur
M = Mechanik
C = Chemie
Z = Zeit

Temperaturen von über 60° C, lange Behandlungszeiten und grosse Mechanik können negative Einflüsse auf empfindliche Textilien haben. Beeinträchtigt werden dabei vor allem Lebensdauer, Formerhaltung, Struktur und Masse der Artikel. Beim Nassreinigungsverfahren werden diese Faktoren deshalb individuell auf die Bedürfnisse und Eigenschaften der Wäschestücke angepasst. Aus diesem Grund ist die Nassreinigung vor allem für heikle Textilien bestens geeignet. In vielen Fällen macht das Verfahren eine hygienische Aufbereitung überhaupt erst möglich, da weder Handwäsche noch chemische Reinigung die Entfernung von Bakterien und wasserlöslicher Verschmutzung garantieren.

Technische Voraussetzungen der Nassreinigungsmaschinen

Mit Nassreinigungsmaschinen können, neben den herkömmlichen Waschprogrammen individuelle Prozesse programmiert werden. Voraussetzung dafür sind folgende Eigenschaften:

⇒ Mikroprozessorsteuerung

Damit können ...

- ✓ Temperatur
- ✓ Wasserstand
- ✓ Waschzeit
- ✓ Ruhezeit
- ✓ Schleudertzahl
- ✓ Waschmittelzugabe (Dosierung)

frei programmiert werden. Zudem kann die Wassermenge dem Verschmutzungsgrad, der Textilart oder dem Beladungsvolumen angepasst werden.

⇒ Frequenzgesteuerter Motor

- ✓ Optimale Verteilung der Wäsche in der Trommel.
- ✓ Das Schwingen während dem Schleudervorgang wird auf das Textilgut abgestimmt.
- ✓ Das dynamische Unwuchtsystem ermöglicht ein sanfteres Verteilen der Wäsche in der Maschine.

Während das Waschgut bei herkömmlichen Prozessen kontinuierlich durch die Trommeldrehungen in der Maschine „umhergeschleudert“ wird, schwenkt es die Nassreinigungsmaschine lediglich hin- und her. Zudem wird auch auf genügend grosse

Trommelinhalte geachtet, um dem Waschgut volle Bewegungsfreiheit zu gewähren. Von der Mechanik her kann dieses Verfahren also auch mit der Handwäsche verglichen werden.

⇒ **Jet (Sprinkler)-System**

- ✓ Die Wäsche wird von oben mit Wasser berieselt und durchnässt.

⇒ **Filter-System**

- ✓ Die Flotte wird während des Waschprozesses laufend durch einen Filter geleitet. Dort werden Schmutzpartikel herausgefiltert.

All diese Programmiervarianten ermöglichen die Zusammenstellung eines individuell auf das Waschgut abgestimmten Waschprozesses. Damit wird den Bedürfnissen der einzelnen Textilien weitgehend Rechnung getragen und ihre Lebensdauer verlängert.

Wäschetrockner

Genau wie bei der Nassreinigungsmaschine, ist es auch beim Trockner wichtig, dass er genügend Volumen hat. Die Teile werden einer geringeren Mechanik ausgesetzt. Auch hier muss die Temperatur individuell angepasst werden können.

Welche Artikel eignen sich für die Nassreinigung?

Grundsätzlich können alle Artikel, die waschbar sind, auch nassgereinigt werden. Durch das neu entwickelte Verfahren können nun aber auch Textilien, die bisher bestenfalls chemisch gereinigt oder gar nur „abgestaubt“ werden konnten, in der Maschine hygienisch aufbereitet werden. Wir denken dabei vor allem an folgende Artikelgruppen:

- ✓ Bettinhalte (Federzeug oder synthetisch)
- ✓ Stepp- und Woldecken
- ✓ Vorhänge
- ✓ Fahnen, Blachen, Zelte
- ✓ Gartenkissen, Polster
- ✓ Sport- und Wetterschutzbekleidung
- ✓ Abendkleider, Brautkleider, Uniformen
- ✓ Stofftiere
- ✓ Textilien wie Seide, Wolle und Viskose
- ✓ Artikel die aus verschiedenartigen Materialien hergestellt wurden
- ✓ Sperrige und grosse Artikel

Bettinhalte werden heute noch meist im Autoklaven desinfiziert. Dabei wird allerdings kein Schmutz entfernt. Dieser bleibt auf den Textilien, ist jedoch nach dem Prozess desinfiziert. Beim Nassreinigungsverfahren wird der Schmutz entfernt und das Waschgut ist nicht nur hygienisch einwandfrei, sondern auch optisch wieder sauber.

Die InoTex Bern AG hat vor ein paar Monaten eine 210 kg Nassreinigungsmaschine und einen Trockner installiert. Damit ist sie in der Lage auch sehr grosse und sperrige Artikel schonend aufzubereiten. Weitere Infos gibt's bei InoTex Bern AG, Tel. 031 381 50 81, e-mail info@inotex.ch

Rebekka Gisin, Leiterin Marketing & Verkauf, InoTex Bern AG



Symbol	Verfahren
	Professionelle Nassreinigung, normal
	Nassreinigung, milder Prozess
	Nassreinigung, sehr milder Prozess
	Nicht chemisch Reinigen
	Nicht nass reinigen